

Stellenausschreibung

Die AWO Schleswig-Holstein gGmbH bietet qualitativ hochwertige Dienstleistungen in unterschiedlichen Bereichen der sozialen Arbeit an, vor allem in der Kinder-, Jugend-, Familien- und Altenhilfe sowie im Gesundheitswesen. Sie beschäftigt landesweit mehr als 4.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in rund 200 sozialen Einrichtungen und Diensten.

Wir suchen für unsere Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle Standort **Pinneberg** und für die **Außensprechstunde Quickborn** zum 1. April. 2019 oder später einen/eine

**Sozialarbeiter/in oder Sozialpädagoge/in oder Pädagoge/in , BA oder MA,
Bankfachfrau/mann
oder vgl. Qualifikation
in Teilzeit (20Std./ Woche), befristet auf 2 Jahre mit der Möglichkeit der Entfristung**

Ihre Aufgaben:

- Soziale Schuldnerberatung
- Insolvenzberatung / Verbraucherinsolvenzberatung
- Beratung in sozialen Fragen
- Beratung in schwierigen finanziellen Lebenssituationen
- Beratung in Not- und Krisensituationen

Wir erwarten:

- Flexibilität, Belastbarkeit und selbständiges Arbeiten
- Hohe soziale Kompetenz und Empathie
- Eine wertschätzende Grundhaltung
- Kenntnisse im Schuldner- und Insolvenzrecht, BGB sowie SGB
- Erfahrung in der Beratungsarbeit
- KFZ , weil auch offene Aussensprechstunden im Kreis Pinneberg mit bedeckt werden müssen

Wir bieten:

- Einen interessanten Arbeitsplatz mit vielfältigen Aufgaben
- Eine Vergütung nach dem Haustarifvertrag der AWO Schleswig-Holstein gGmbH, angelehnt an den TVöD, Entgeltgruppe 9 je nach persönlichen Voraussetzungen
- Eine jährliche Sonderzahlung im November
- Betriebliche Altersvorsorge (VBLU)
- Gute Weiterqualifizierungsmöglichkeiten
- Anspruch auf Bildungsurlaub
- Flexible Arbeitszeiten

Ihre Bewerbung per Email an schuldnerberatung-schenefeld@awo-sh.de richten Sie bitte bis zum 22. Februar 2019 an:

AWO Schleswig-Holstein gGmbH
Dana Bogner
Am Drosteipark 21
25421 Pinneberg

Für weitere Informationen steht Ihnen Dana Bogner unter der Telefonnummer 04101-2057-41 zur Verfügung.

Wir beschäftigen Menschen aller Nationalitäten. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.
